



's boarische Bier

1. Grüaß Gott, ös lia - bn Lei - tln, mir habn enk wås ge - bracht,
wås mir uns in da Fremd' drauß zu - sam - men habn ge - macht.
Es is a neu - es Lia - dl mit an fri - schen Hu - mor,
es klingt oan ja beim Sin - ga ganz boa - risch ins Ohr.
Ü - ber - alln is uns guat gan - ga, nur oans uns gfehlt hat schier:
Des war des gua - te, ech - te, gsüf - fi - ge, gschma - cki - ge,
e - wi - ge, boa - ri - sche Bier. 1. 2. boa - ri - sche Bier.

- Der Wein, der stärkt die Glieder, der Schampus steigt an Kopf,
der Punsch, der wirft di nieder, der Schnaps nimmt di beim Schopf,
der Tee, der macht oan Hitzn, der Kaffee, der regt oan auf,
aufn Glühwein muaß ma schwitzn, koa Wasser måg ma drauf.
Auf alle die Getränke recht gern verzichten wir:
||: Bringts uns a Maßerl guates, echtes, gsüffiges, gschmackiges, boarisches Bier! :||
- Und wenn der Altboar krank is, no liegt er halt so drin,
er will halt gâr nix wissn von oana Medizin.
Er bringts halt net hinunter, es paßt net in sein Mågn,
weil er scho so vui gsuffa håt, ko er nix mehr vatrogn.
Wenn er amoi im Sterbbett liegt, ruft er noch voll Begier:
||: Bringts ma an halbn Eimer guates, echtes, gsüffiges, gschmackiges, boarisches Bier! :||

Notiert nach dem Gesang der Gebrüder Wastl und Jackl Roider.